

Waschechter Steirer & Weinkönigin

Sucht man nach einem typischen Vertreter des Weinviertels, wird man zweifellos schon vor den Toren Wiens bei Romana und Walter Erlacher fündig. Sie bewirtschaften das Weingut Haindl-Erlacher in Wolkersdorf im Weinviertel, 10 km nördlich von Wien.

Die ehemalige österreichische Weinkönigin und der ambitionierte Quereinsteiger aus der Steiermark nennen über 16 ha Weingärten ihr eigen, die sie naturnah und nachhaltig mit großem persönlichem Einsatz bewirtschaften. Beiden gemeinsam ist eine ausgeprägte Leidenschaft für Qualität und ein fundiertes Wissen rund um Wein. Als Absolventen der bekannten Weinbauschule Klosterneuburg und Universität für Bodenkultur sowie erfolgreichen Praktika im In- und Ausland wissen sie, wovon sie sprechen und was sie tun.

Geschichte

Das Weingut besteht seit Generationen. Die Großeltern Roman und Anna Haindl waren Pioniere des Weinviertler Weinbaus. In den 50er Jahren zählten sie zu den Ersten im Weinviertel, die Qualitätswein in Bouteillen abfüllten und damit, neben den großen Wachauer Namen wie Jamek und Prager höchst erfolgreich Weinpreise gewannen. Schon bald wurde aus dem traditionellen Weinviertler Bauernhof mit Getreide, Vieh und Wein ein ansehnliches Weingut. Romanas Eltern Gottfried und Dorli Haindl setzten den Erfolg fort, kauften Weingärten in den besten Lagen zu und übergaben den Betrieb 2004.

Philosophie

Es ist die natürlichste Sache der Welt und doch braucht es viel Fingerspitzengefühl und Wissen, die Natur in ihrer "Gesamtheit" zu begreifen und "sein zu lassen". Der respektvolle, achtsame Umgang mit der Natur und große Wertschätzung für Mensch, Tier, Boden und Pflanze sind die Basis. Die Böden werden durch eine Begrünung belebt. Sie sollen auch künftigen Generationen die Möglichkeit bieten, von ihrer Ernte zu leben.

Die Rebstöcke werden von Hand gepflegt: sorgfältiger Rebschnitt, Anbinden, Einstricken der Triebe, Entblättern und Ausdünnen der Trauben bis hin zur Handlese und Selektion der Trauben im Herbst. Der persönliche Einsatz und damit verbundene Zeitaufwand ist hoch, aber er ermöglicht, jedes Jahr gesunde und vollreife Trauben zu ernten und die kommen ausschließlich aus den eigenen Weingärten.

Bei der Vinifizierung, der Weinbereitung wird versucht die Weine zu begleiten und nicht zu machen. Je nach Sorte, Qualitätsstufe, Reife, Aromenvielfalt und Stilistik werden die Trauben sorgsam und schonend gepresst, anschließend gekühlt vergoren und im Edelstahltank oder im großen Holzfass ausgebaut. Jeder Wein bekommt die Zeit, die er braucht, um sich zu entwickeln.

Das Ergebnis kann sich sehen und schmecken lassen: nachhaltiger, echter Weingenuss! - viele Auszeichnungen, Landessieger und SALON-Prämierungen zeigen, dass hier gut und sehr erfolgreich gearbeitet wird. Besonders bei der Weinstilistik zeigt sich die tolle Symbiose des sympathischen Winzerduos – der Charme des Weinviertels gepaart mit steirischer Dynamik. Die Weine zeigen viel Frucht, lebendige Frische und Eleganz und sind in der Regel trocken ausgebaut. Sie spiegeln gekonnt die Persönlichkeit der Winzer, die Typizität der Region und des Weinjahrgangs wider.

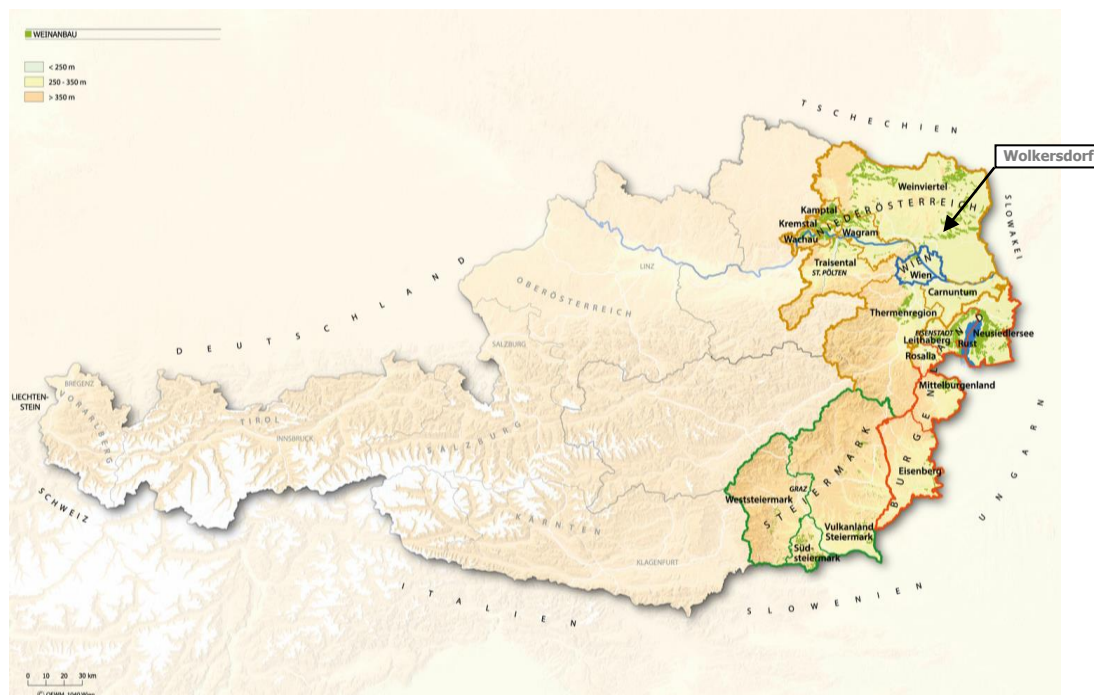
Herkunft, Grüner Veltliner & Co

Das Weinviertel mit rund 14.000 ha ist das größte Weinbaugebiet Österreichs. Mit knapp 500 mm Jahresniederschlag ist es eines der trockensten Weinbaugebiete der Welt und auch eines der sonnenreichsten. Heiße trockene Sommer und kühle Nächte zur Reife hin, prägen das Klima und lassen faszinierende, weltweit einzigartige Weißweine



entstehen, wobei der Grüne Veltliner Hauptdarsteller ist. Der Weinviertler Veltliner ist an einer pikant „pfeffrigen“ Geschmacksnote, fruchtbetontem Bukett und frischer Säure zu erkennen.

Er ist auch der „Big Player“ im Weingut, mit einem Anteil von über 50%. Und doch wird seit jeher eine große Sortenvielfalt gepflegt: Welschriesling, Weißburgunder, Chardonnay, Sauvignon Blanc, Riesling, Neuburger und einige andere seltene Sorten. Knapp 20% der Weingärten sind mit Zweigelt, Merlot, Cabernet und Pinot Noir bepflanzt.



Die Weingärten befinden sich in den besten Lagen rund um Wolkersdorf und stehen vorwiegend auf Lößböden. Viel Wert wird auf die Langlebigkeit der Reben gelegt. So wachsen in den Rieden Stixenkreuter, Kühbühel, Hofweingärten, Gerichtsberg und Ochslenten junge Reben neben alten, bis über 70jährigen. Diese Alten Reben haben es den beiden Winzern besonders angetan. Durch das hohe Alter und der damit verbundenen natürlichen Ertragsreduktion entstehen substanzreiche Weine, wie die gehaltvollen vielschichtigen Burgunder, die die Bezeichnung Premium tragen. Sie werden spät gelesen und sehr langsam vergoren. Dann dürfen sie mindestens ein Jahr im großen Eichenfass reifen. Das unterstreicht Ihre Cremigkeit und Harmonie.

Spannend, stilsicher und kommunikativ wie die Winzer, sind die Weine, keine 0815-Weine, Weine mit Ecken und Kanten, **Weine mit Ausdruck, die Eindruck hinterlassen.**



WEINGUT HAINDL-ERLACHER | ROMANA & WALTER ERLACHER
A-2120 WOLKERSDORF IM WEINVIERTEL | JOHANNESGASSE 20 | ÖSTERREICH
TELEFON UND FAX: +43(0)2245/2372 | EMAIL: INFO@WEINGUT-ERLACHER.AT